

Aktuelles aus der Kolping-Welt

Sri Lanka: Überleben dank Spenden aus dem Corona-Fonds



Eure Spenden haben den Kolpingmitgliedern während des monatelangen Lockdowns geholfen“, bedankt sich Diözesanpräses Rev. Fr. S. Emilianuspillai in einer Videobotschaft. KOLPING konnte 1000 Frauen, Männer und Kinder in den Regionen Mannar und Vavuniya in Norden des Landes unterstützen. Insgesamt 212 bedürftige Familien erhielten Lebensmittel, Seife und Schutzmasken sowie Kleinkredite, um sich mit einer Geschäftsidee selbstständig zu machen. Auch das medizinische Personal bekam dringend benötigte Hygienesets und Masken.

[Mehr lesen](#)

Hilferuf aus Indien



Während sich die Lage in Deutschland langsam verbessert, erreichen uns seit Tagen die erschütternden Bilder aus Indien. Die Pandemie ist dort nicht mehr unter Kontrolle, das Gesundheitssystem kollabiert. **Kolping Indien bittet uns um Hilfe.**

von **Kolping Indien**. „Die Krankenhäuser sind überfüllt und es gibt nicht genügend Sauerstoff und Medikamente. [etzt helfen](#)

„Die Situation in einigen Bundesstaaten ist furchtbar“, schrieb Fr. Mari, Nationaldirektor